



BERINGER.

SINCE 1876

140 Zeichen guter Geschmack: Bei der ersten Beringer-Twitter-Weinverkostung liegt die Würze in der Kürze

Napa Valley (Kalifornien) / München, 14. Mai 2010 – Am 19. Mai haben Weinliebhaber aus allen Ecken der Bundesrepublik um Punkt 18 Uhr die Möglichkeit, an der ersten virtuellen Beringer-Twitter-Weinverkostung teilzunehmen, die von Chief Winemaker Laurie Hook höchstpersönlich geleitet wird. Jeder, der sich online registriert, wird von Laurie durch die Verkostung von zwei Beringer-Weinen geführt – dem Founder's Estate Cabernet Sauvignon 2007 und dem Beringer Stone Cellar Chardonnay 2008. Zudem können die Teilnehmer ihre Eindrücke und Erlebnisse live via Twitter austauschen und von Laurie direkt eine Antwort auf ihre Fragen bekommen. Die Teilnahme an der Verkostung ist einfach: Alle, die an der Online-Degustation teilnehmen möchten, müssen sich vorab auf der Website von Wein-Plus unter www.wein-plus.de registrieren – dann kann die Reise in die Beringer-Weinwelt auch schon losgehen.

Pressekontakt:

**Stefan Ehgartner &
Simone Dowé**
Trademark PR GmbH
Goethestr. 66
80336 München

Tel. +49 89/444467413
Fax. +49 89/444467479

Beringer@trademarkpr.eu

Pioniergeist, Mut und Entschlossenheit haben die Geschichte der Beringer Vineyards seit ihrer Gründung im Jahr 1876 geprägt. Denn der entscheidende Faktor für die besondere Klasse des kalifornischen Weinguts sind die Menschen. Sie waren es, die mit ihrem leidenschaftlichen Engagement, Talent, Kompetenz und Know-how das erstklassige Beringer-Weinsortiment schufen. Doch trotz langer Tradition, beschreitet Beringer auch immer wieder neue Wege.

Die Twitter-Weine im Detail:

1. Beringer's Founder's Estate Cabernet Sauvignon 2007

Tiefes, dunkles Purpurrot kennzeichnet den Cabernet Sauvignon. Er verströmt den Duft saftiger Aromen von Blaubeeren, süßlicher Eiche, Tabak und Gewürzen, ergänzt von der typisch pfeffrigen Note der Petite Syrah. Sein vollmundiger Geschmack mit saftiger Beerenfrucht, warmer Würze und einem Hauch frischer Minze passt beispielsweise besonders gut zu kräftigen Pfeffersteaks oder Wildgeflügel mit fruchtigen Saucen. Der kleine Anteil



BERINGER.

SINCE 1876

Cabernet Franc gibt zusätzlich Struktur, die das sehr harmonisch integrierte Tannin stützt. Im Finale lassen sich zarte Anklänge von süßen Kirschen und Schokolade herauschmecken. Die Trauben werden nach Parzellen getrennt, vinifiziert und für mindestens acht Monate in Fässern aus französischer und amerikanischer Eiche ausgebaut. Danach verkostet der Winzer die Weine erneut, um erst dann das endgültige Blend zu bestimmen. Besonders der Jahrgang 2005 ist aufgrund des kühlen Winters und Frühjahrs ein Meisterwerk. Die lange Erntezeit gab den Trauben viel Zeit, eine besonders hohe Komplexität mit vielen Geschmacksschichten, Aromen und einer wundervollen Farbe zu entwickeln.

2. Beringer's Stone Cellars Chardonnay 2008

Die Farbe des Stone Cellars Chardonnay ist ein hell glänzendes Strohgelb. Im duftigen Bouquet schmeckt man Orangen- und Zitrusblüten mit einer sehr zarten, hintergründigen Eichennote. Am Gaumen vollmundig mit zartschmelzender Aromenfülle, exotisch-frische Zitrusfrucht und Noten von reifen Äpfeln begleiten ein harmonisch ausgewogenes Finale. Der Stone Cellars Chardonnay eignet sich als Begleiter von Speisen, die süß oder wenig salzig sind und viel Protein enthalten. Dazu gehören unter anderem Pasta mit Tomatensauce, Sahnesauce oder Pilzen oder Szechuan-Gerichte mit Austernsauce, Hoisin Sauce oder Pflaumen Sauce. Diese und ähnliche Gerichte heben die Textur des Chardonnay auf das Allerfeinste.

Über weitere Informationsquellen informiert Sie gerne:

Wein Wolf Import GmbH

Königswinterer Straße 552

53227 Bonn

Tel. +49 228 4496 0

E-Mail: info@weinwolf.de

Internet: www.weinwolf.de

Über Beringer

Beringer wurde im Jahr 1876 von den deutschstämmigen Brüdern Jacob und Frederick Beringer gegründet und zählt heute zu den bekanntesten Weingütern des Napa Valley. Im nördlichen Napa Valley gelegen, erstreckt sich das Anbaugebiet, dem sogenannten „Cabernet Belt“, von Spring Mountain bis Howell Mountain im Osten. Unterschiedliche Böden und verschiedene Mikroklimata sorgen für den einzigartigen Geschmack der Beringer Private Reserve, der großartigen und vielfach ausgezeichneten Rotweine. Die berühmten Beringer-Weißweine profitieren von der Intensität und Reife der Trauben, die in der Mitte und dem Süden des Anbaugebiets mit lehmhaltigen Böden und dem starken maritimen Einfluss der Bay Area besonders gut gedeihen. Als älteste durchgängig geschäftstätige Weinkellerei wurde Beringer im Jahre 2001 in das Nationalregister für Historische Orte aufgenommen. Heute wird Beringer von Chief Winemaker Laurie Hook geleitet, unterstützt von dem berühmten Winemaster Ed Sbragia. Weitere Informationen finden Sie unter: www.beringer.com